

Hochfest der Auferstehung des Herrn

„Frohlocket, ihr Chöre
der Engel, frohlocket,
ihr himmlischen Scha-
ren, lasset die Posaune
erschallen, preiset den
Sieger, den erhabenen
König!“



Foto: Franz Pachinger

Familiengottesdienste
Seite 3 und 4

Sternsinger/innen
Seite 5

Bergmesse auf der Gowilalm
Seite 7

Familienfasttag und
Suppenonntag
Seite 8

Gugelhupfsonntag und
gemeinsame Osterjause
Seite 8

Die Bibel und wir
Seite 10

Weitere Ankündigungen
und Termine
Seite 11 und 12

Liebe Alkovener/innen!

Auf große Ereignisse in unserem Leben bereiten wir uns vor. Wenn wir etwa die Vorbereitung auf eine Hochzeit betrachten, dann wissen wir: Meist wird mehr als ein Jahr vorher mit der Planung begonnen; alle wichtigen Dinge werden bedacht; das Hochzeitskleid wird gekauft, eine der Größe des Festes entsprechende Feier wird ausgerichtet und alle Menschen, die einem wichtig sind, werden eingeladen. So ist die weitere Zeit der Vorbereitung eine spannende Zeit, die dann in die Tage übergeht, die kurz vor der Hochzeit stehen. Diese Tage sind gefüllt mit Vorfreude, Nervosität, Erwartungen, letzten Erledigungen und einer schier unstillbaren Neugierde auf das Fest selbst.

Auch wir befinden uns gerade in der Vorbereitung. In der Vorbereitung auf ein Ereignis, das für uns als Christ/inn/en das Ereignis schlechthin ist – ja, das uns zur Existenz als Christ/inn/en berechtigt. Ein Ereignis, von dem die ersten, die Jesus nachgefolgt sind, gesagt haben: „Wir können unmöglich schweigen über das, was wir gesehen und gehört haben“ (Apg 4,20). Dieses Ereignis ist so groß, dass wir nicht auf ein Fest zugehen, das ein paar Stunden oder allenfalls einen ganzen Tag umfasst; sondern auf ein Fest, das drei Tage lang dauert. Die Kirche spricht hier vom sogenannten „triduum paschale“, auf Deutsch: „die drei österlichen Tage vom Leiden, vom Tod und von der Auferstehung des Herrn“. Diese drei Tage bilden in Wirklichkeit nur einen einzigen Tag. Begonnen wird dieses „triduum“ mit der Erinnerung und Vergegenwärtigung dessen, dass Christus am Abend vor seinem Leiden sich selbst ganz den Seinen schenkt. Thomas von Aquin macht in seinem Hymnus „Pange, lingua, gloriosi“ deutlich, was die tiefere Bedeutung dieses Schenkens Christi ist; in der deutschen Übersetzung heißt es da im fünften Vers: „Gott ist nah in diesem Zeichen: knieet hin und betet an. Das Gesetz der Furcht muss weichen, da der neue Bund begann; Mahl der Liebe ohnegleichen: nehmt im Glauben teil daran.“ Jesus gibt hier alles, was ihn ausmacht (seinen Leib!) – an uns liegt es, ja zu ihm zu sagen, und ihn so in unser Leben einzulassen. Diese Vergegenwärtigung mündet in die Feier vom Leiden und Sterben Christi. Dass wir hinsichtlich des Leidens, geschweige denn des Sterbens eines Menschen von

einer Feier sprechen, mag ungewohnt, ja unerhört und makaber klingen – aber dennoch, wir feiern. Wir feiern, weil wir, obwohl wir an diesem Tag ganz von der Härte, des Leides und der Not eingenommen sind, dennoch schon mit einem Auge auf das blicken, worin dieser Tod münden wird – im Tagesgebet des Karfreitags heißt es: „[...] ewiger Gott, durch das Leiden deines Sohnes hast du den Tod vernichtet [...]“.

Dann, am Abend des Karsamstags folgt der Höhepunkt: die Nacht aller Nächte. Alle Gottesdienste, die wir feiern, gehen auf diese Nacht zurück. Diese Nacht beinhaltet keine Finsternis mehr, sie ist hell wie der Tag. In dieser Nacht gibt die Kirche alles, was sie ausmacht. Wir befinden uns zu Beginn der Feier in vollkommener Finsternis, in alldurchdringender Dunkelheit – und in diese Dunkelheit hinein brennt das Osterfeuer. Beim Einzug in die Kirche mit der Osterkerze wird gesungen: „Lumen Christi“ (dt. „Christus das Licht!“) – wir antworten darauf: „Deo gratias“ (dt. „Dank sei Gott!“) – also, danke, Gott; danke, dass du das Licht bist, das uns vorausgeht. Und auf dieses Ereignis hin, das den gesamten Lauf der Geschichte verändert hat, bricht die Kirche im Exsultet, dem sogenannten Osterlob, in Jubel aus – man könnte sagen, die Kirche verliert hier die Fassung. Das Exsultet kündigt der Welt die Auferstehung an. Im Exsultet heißt es: „Frohlocktet, ihr Chöre der Engel, frohlocket, ihr himmlischen Scharen, lasset die Posaune erschallen, preiset den Sieger, den erhabenen König!“ und weiter:

„Dies ist die selige Nacht, in der Christus die Ketten des Todes zerbrach und aus der Tiefe als Sieger emporstieg. Wahrhaftig, umsonst wären wir geboren, hätte uns nicht der Erlöser gerettet. O unfassbare Liebe des Vaters: Um den Knecht zu erlösen, gabst du den Sohn dahin! O wahrhaft heilbringende Sünde des Adam, du wurdest uns zum Segen, da Christi Tod dich vernichtet hat. O glückliche Schuld, welch großen Erlöser hast du gefunden!“ Ich würde mich sehr freuen, wenn wir diese drei Tage, die in Wirklichkeit nur ein einziger sind, gemeinsam in unserer Kirche begehen und danach wie die ersten Menschen, die Jesus nachgefolgt sind und ganz von seiner Auferstehung erfüllt waren, sagen: „Wir können unmöglich schweigen über das, was wir gesehen und gehört haben.“

Eure pastorale Mitarbeiterin Angela

Familiengottesdienst am Elisabethsonntag mit Aufnahme unserer neuen Ministrant/inn/en

Peter und Pauli haben uns gleich am Beginn in einem Dialog am Ambo zur hl. Elisabeth geführt. Elisabeth ist im Glas der Schwingtüre zu unserer Sakristei im südlichen Querschiff unserer Pfarrkirche St. Margaretha zu sehen und hat Licht in das Leben der Menschen ihrer Zeit gebracht.

In unsere Pfarrgemeinde haben an diesem Sonntag die neun neuen Minis Licht gebracht. Weiß bekleidet in ihre Minialben haben sie uns ihre Hobbies mitgeteilt und der Gemeinde gegenüber das Versprechen für den Minidienst abgelegt.

Es ist eine Freude zu erleben, dass sie so zahlreich und oft gemeinsam mit den "Älteren" da sind und so auf der Spur Jesu Christi sind!



Fotos: Franz Pachinger

Allen Spender/inne/n herzlichen Dank für die Spenden für Notleidende in unserem Heimatbundesland Oberösterreich!

Advent- und Weihnachtsvorbereitung

Die Reise nach Bethlehem!

Wenn es an den Wochenenden in der Adventszeit draußen kalt und ungemütlich ist, fällt es besonders den kleinen und auch großen Kindern schwer, die Ungeduld bis zur Bescherung zu zügeln.

Helfen können da spannende Spiele, an denen sich die gesamte Familie beteiligen. Daher wurde die Reise nach Bethlehem von vielen helfenden Händen gebastelt.

Die Familie Mauser begann schon viel früher, sich über die Einzelheiten Gedanken zu machen und hatte bis zum Bastelbeginn Anfang November schon viel vorbereitet. Wie jedes Jahr durften wir die Werkstätte der Mausers für einige Wochen in Beschlag nehmen.

Da wurden hunderte von Häusern gebaut und angemalt, jede Menge Bäume, Brücken und Geländer geklebt, unzählige Kleinteile mussten geschliffen werden und noch vieles mehr, bis die Gesamtwerke fertig waren. Dazu gab es noch Spielfiguren, Würfel und das Allerwichtigste - die Spielkarten mit Fragen für alle Altersgruppen.

Zur Adventkranzsegnung wurde der Rahmen an die Kinder ausgeteilt und dann jeden Sonntag mit einem Puzzleteil vervollständigt. So stand dem ge-



Fotos: Cornelia Taubner, Franz Pachinger

meinsamen Spiel und vielleicht auch so manchem Dazulernen für Groß und Klein nichts mehr im Weg.

Cornelia Taubner

Hirtenspiel 2019



Zur Kindererwartungsfeier am Heiligen Abend wurde wieder ein Hirtenspiel aufgeführt. Nach zahlreichen Proben in der Adventszeit unter der Leitung von Wolfgang Frimmel und Sieglinde Ort Mayer vom Alkovener Verein theater.bewusst.sein ließen

die fünf Jungschauspieler/innen die überaus zahlreichen Besucher/innen an den Erlebnissen der Hirten, die von unzähligen Engeln auf die Geburt des Jesuskindes aufmerksam gemacht wurden, teilhaben.

Mit viel Engagement und Freude wurde von den Hirten die Kernbotschaft von Weihnachten vermittelt: „Leitln, gfreits eich mit uns. Das gibt's so schnell net wieder, dass uns a Heiland geboren wird!“

Mag.^a Sieglinde Ort Mayer



Fotos: Franz Pachinger



Kein Weihnachten ohne lebende Krippe



Heilig´Abend zu Mitternacht können die Tiere sprechen. So heißt es in alten Legenden aus Zeiten, da im Winter noch Schnee vom Himmel fiel... Echter Schnee, nicht der sulzige Gatsch aus den Kanonen. Vom Ochsen und vom Esel war da die Rede, von angeregtem Geplauder mit dem Jesuskind mit den Schafen und mit allen Kindern dieser Welt.

Und bis auf den Schnee genau das war zu erleben vor und nach der herzlich fröhlichen, wundervollen miteinander 1/2020

Kindererwartungsfeier, in unserer Alkovener Pfarrkirche. Die lebende Krippe war in Beschlag genommen von den Kleinen, die sich um den Esel Luigi, das Pony und die Schafe drängten. Es duftete nach Heu und Holz und Fell, es wurde gewiebert, gelacht, geblökt, gestreichelt. Pferde wurden gesegnet. Buben und Mädchen huckepack herumgetragen. Und jedem, der jemals selber Kind gewesen ist, ging das Herz dabei auf.

Die Alkovener Grünen durften mit der lebenden Krippe ihren weihnachtlichen Beitrag leisten. Ihr Dank gilt Herrn Josef Rauchenzauner, Frau Renate Herzberger und den Kinderfreunden. Ebrahim und Rasul für die tatkräftige Aufbauhilfe. Und natürlich Pfarrseelsorger Thomas Mair sowie Reinhold Huber, der die Krippe tatkräftig organisiert hatte. Nicht zuletzt aber euch Alkovenern für eure Spenden: 200 Euro! konnten die Grünen der Pfarre übergeben, die kommen bedürftigen Familien in Alkoven zugute.

Text: Die Grünen in Alkoven, Foto: Franz Pachinger

Sternsingen 2019/20

„Wir gehören zusammen - in Kenia und weltweit!“



Drei Weise aus dem Morgenland machten sich auf, um dem Stern zur Krippe zu folgen und dem neugeborenen Kind Geschenke zu bringen. In Alkoven schlüpfen bei der diesjährigen Sternsingeraktion 101 Kinder, Jugendliche und Erwachsene

Ausbeutung zu befreien.

Die heurige Sternsingeraktion war wieder ein voller Erfolg und der Vorjahresrekord konnte nochmals übertroffen werden. Das



Fotos: Martina Schichl

offizielle Endergebnis beträgt: € 13.169,16.

sene im Alter von 6 bis 70 Jahren in die Rolle von Caspar, Melchior und Balthasar. Sie zogen von Tür zu Tür, um den Menschen den Segen C+M+B = „Christus mansionem benedicat“ = „Christus segne dieses Haus“ zu bringen. 500 Projekte werden unterstützt, um weltweit Menschen aus Armut und

Unser herzlichster Dank gilt auch allen, die die Königinnen und Könige so nett bei sich aufgenommen und mit herrlichen Speisen verköstigt haben.

Das Organisationsteam

Sternsinger im Parlament

Am 27. Dezember überbrachten 110 SternsingerInnen aus ganz Österreich die Segenswünsche für 2020 an das Parlament - darunter auch 5 Königinnen aus Alkoven (Viktoria Stütz, Magdalena Viehböck, Sarah Uden, Julia und Natalie Unter). Sie erinnerten an „30 Jahre Kinderrechte“ und appellierten an den Nationalrat, sich gezielt gegen Kinderarbeit, Kinderarmut und den Klimawandel einzusetzen. „Für mich ist die Dreikönigsaktion nicht nur eine schöne und lieb gewonnene Tradition, sondern vielmehr ein gelebtes Zeichen für Nächstenliebe und Solidarität in unserem Land“, so



Foto: Josef Goldberger

Nationalratspräsident Sobotka. „Ich danke den vielen jungen Menschen für ihr Engagement und ihren Einsatz, den sie das ganze Jahr über leisten!“



Herzlichen Dank

sagen wir Familie Brückl, Binderweg 4, für die Christbäume, die unsere Pfarrkirche in der Weihnachtszeit so schön geschmückt haben!

Lesung mit Renate Pöllmann

Mit viel Humor und mit großem schauspielerischen Talent präsentierte Renate Pöllmann dem begeisterten Publikum Gedichte und Geschichten in der erfrischenden Mundart des Salzkammergutes. Bei einem kleinen Buffet fand der Nachmittag einen gemütlichen Ausklang.



Advent + Geschichten

Großer Andrang herrschte in der Bücherei am 29. November. Mit Maria Dürrhammer und ihren Märchen und Geschichten in den Advent zu starten ist immer wieder ein wunderbares Erlebnis. Geschichten zum Mitmachen, zum Mitraten und sogar zum Naschen.



Herzlichen Glückwunsch!



Fotos: Bibliothek Alkoven

Alle Bibliothekar/inn/en die 2019 die Ausbildung abgeschlossen haben, wurden von der Bibliotheksfachstelle der Diözese zu einer Feier ins Stift Schlierbach eingeladen. Susanne Wieshofer war unter den Absolvent/inn/en und wurde von Pfarrseelsorger Thomas Mair zu dieser Feier begleitet. Günter Brandstetter vom Land OÖ und Bischofsvikar Wilhelm Vieböck gratulierten ganz herzlich.

miteinander 1/2020

JAHRESRÜCKBLICK 2019

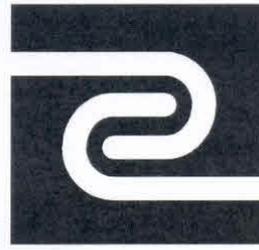
897 KundInnen
23.699 Entlehnungen
davon 15.000 von Kindern und Jugendlichen
900 neue Medien
Märchen-Open-Air
Lesenacht
Mundartlesungen mit Monika Krautgartner
und Renate Pöllmann
Projekt „Lies mir vor“ - Kindergarten
Verleihung Qualitätssiegel

Wir danken für das Vertrauen und freuen uns
auf viele Begegnungen im Jahr 2020.

Das BÜCHEREI-TEAM



Einladung zur Bergmesse



der Pfarre Alkoven auf der Gowilalm

17. MAI 2020

Beginn der Messe beim
neuen Hüttenkreuz um 11:00 Uhr

Empfohlene Abfahrtszeit
eventuell in Fahrgemeinschaften
in Alkoven ist um 07:30 Uhr

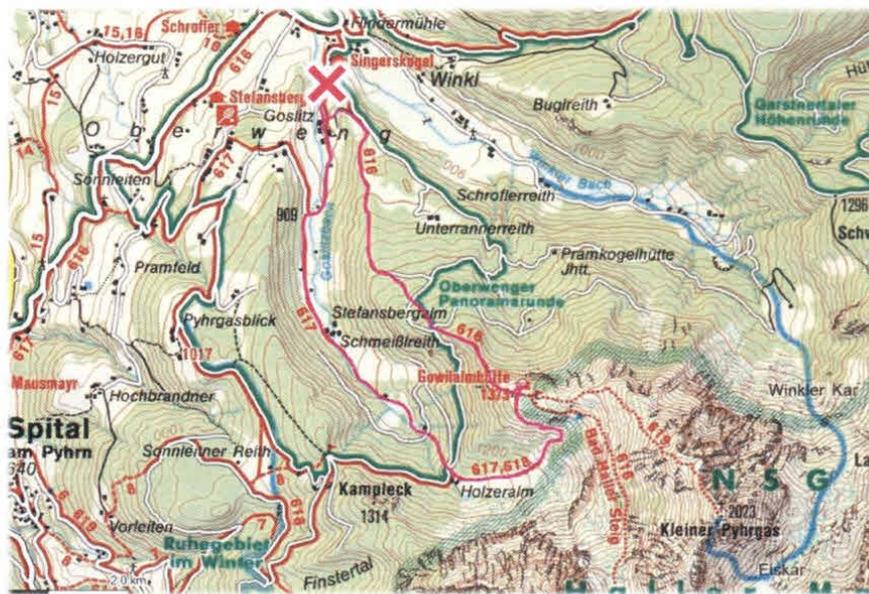
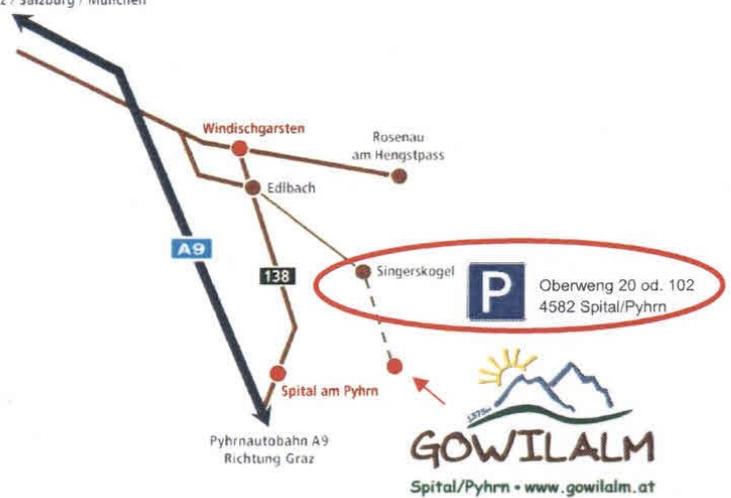
Der Aufstieg zur Hütte dauert
ca. 1,5 Std. (~ 500 Höhenmeter)

Startpunkt siehe Karte! ❌

Wir freuen uns auf
rege Teilnahme!

Für Unfälle kann nicht gehaftet werden.

Pyhrnautobahn A9
Richtung Linz / Salzburg / München



Gemeinsam für eine Zukunft
in eigener Hand



teilen spendet zukunft. aktion familienfasttag  Katholische Frauenbewegung

Spendenkonto: IBAN AT83 2011 1800 0006 0000. Ihre Spende ist steuerlich absetzbar.

Familienfasttag | Freitag, 6. März

Diese Aktion verbindet die Frauen der kfb mit Menschen aus Indien. Mit Deiner Spende hilfst Du, Frauenprojekte im Bereich Bildung, Existenzsicherung und Menschenrechte nachhaltig zu unterstützen, denn TEILEN MACHT STARK!

Suppensonntag | Sonntag, 8. März

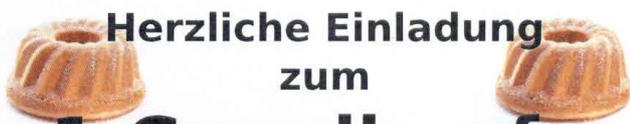
Die katholische Frauenbewegung (kfb) lädt am 2. Fastensonntag nach dem Gottesdienst in das Pfarrzentrum zum traditionellen Suppenessen anlässlich des Familienfasttages ein.

Das Familienfasttagsopfer erbitten wir am Sonntag, dem 8. März nach dem Gottesdienst.

Palmbuschenbinden | Mittwoch, 1. April

Am Mittwoch, 1. April werden wieder ab 8.30 Uhr im Pfarrzentrum Palmbuschen für den Palmsonntag gebunden. Wenn du gerne mithelfen möchtest, bist du herzlich willkommen. Bitte, wenn möglich, Material mitbringen!

Am Palmsonntag können vorm Pfarrzentrum und bei der Pichlmayrkapelle Palmbuschen erworben werden.



Herzliche Einladung zum **1. Gugelhupf - Sonntag** der Goldhaubengruppe Alkoven



am Palmsonntag, 05. April 2020
nach dem Pfarrgottesdienst
auf dem Kirchenplatz
(bei Schlechtwetter im Pfarrzentrum)
Gugelhupf aller Arten zum Mitnehmen.
*Der Erlös aus dem Kuchenverkauf
wird für die Renovierung der Kirchenfenster
in der Filialkirche Annaberg gespendet.*



Wir bitten um Euer Kommen und Eure Unterstützung.
Wir freuen uns auf Euch!

Einladung

zur gemeinsamen Osterjause ins Pfarrzentrum St. Margaretha

Nach 40 Tagen Entbehrung ist es eine Freude diese Speisen das erste Mal wieder zu essen - vor allem in Gemeinschaft. Bestärkt durch den großen Andrang im Vorjahr laden wir auch dieses Jahr wieder herzlich zur gemeinsamen Osterjause im Pfarrzentrum ein!



Foto: Franz Pachinger

Nach der Speisensegnung in der Osterliturgie am 12. April um 20 Uhr genießen wir unsere mitgebrachten Speisen und feiern gemeinsam die Auferstehung Jesu! Getränke und Eier fürs Pecken stellt die Pfarre bereit!

Die Feier der Erstkommunion der VS Alkoven 2020

„Jesus, du bist unsere Sonne“

Unter diesem Motto bereiten sich heuer 57 Mädchen und Buben auf ihre Erstkommunion vor. Am **26. April 2020 um 9.30 Uhr**, begleitet uns die

Alkovner Musikkapelle mit einem festlichen Einzug vom Schulareal in unsere **Pfarrkirche**.

Hanna Aigner	Franziska Gaderer	Leon Kovac	Anna Salinger
Matteo Atzelsberger	Manuel Glavas	Sebastian Kreuzer	Annika Samhaber
Valentin Brandmayer	Jan Göttfert	Amelie Lasinger	Julian Schmidt
Sarah Brandstetter	Fabio Gruber	Lea Leibetseder	Niklas Schnabl
Mariella Bruckmüller	Emma Grubesa	Emilia Minichmayr	Sarah Seweroba
Vanessa Dallaporta	Zoe Grünauer	Sebastian Mittermair	Sarah Elaine Trausner
Amelie Dick	Matthias Habenbauer	Anton Pertlwieser	Antonia Velazquez Diaz
Jonas Ecker	Florian Haim	Lukas Pertlwieser	Julia Vietz
Emma Eibensteiner	Julian Hamberger	Leonard Pierro	Marie Wagner
Miriam Fallenegger	Jan Hanneschläger	Gabriel Pirklbauer	Simon Wiesinger
Julia Fischerlehner	Sarah Haydn	Leonhard Pötzelberger	Lorenz Wöckinger
Elias Forstner	Yanis Hellriegel	Elisabeth Prummer	Emma Znidar
Emma Foschum	Paul Felix Kainberger	Samuel Quintus	
Laurin Füreder	Sarah Kaiser	Vincent Ramsebner	
Gloria Gabriel	Jana Költringer	Maximilian Reisinger	

Die Feier der Firmung 2020

Heuer bereiten sich in unserer Pfarre 14 Jugendliche auf das Sakrament der Firmung vor:



Foto: Hermann Kollinger

Sebastian Begicevic	Noel Kremayr
Florian Dumfart	Benjamin Maier
Tristan Fellhofer	Claudia Murauer
Maximilian Grubesa	Sara Catarina Nöstler
Elisa Haberfellner	Stefan Schatz
Sophie Hutflesz	Dominik Schöberl
Valerie Katzenberger	Julian Schuhmann

KonsR P. Dr. Reinhold Dessl, Abt des Stiftes Wilhering, wird am Freitag, 12. Juni 2020 um 18.00 Uhr in der Pfarrkirche Alkoven unseren Firmkandidat/inn/en das Sakrament der Firmung spenden.

Wir legen Euch als Mitglieder der Pfarrgemeinde unsere Erstkommunionkinder und Firmlinge ans Herz und bitten um Euer Gebet für sie und ihre Familien!

Die Bibel und wir?! - Die Bibel für alle

Offener Bibelabend



Um was geht es eigentlich wirklich in der Bibel? Was ist in der damaligen Zeit geschehen? Ist das, was in der Bibel steht, veraltet? Ist die Bibel nur an fromme Menschen gerichtet oder an alle Menschen, die Tieferes in ihrem Leben suchen? Aus der Überzeugung heraus, dass Gott in der Bibel in unsere heutige Zeit und in unseren konkreten Alltag hineinspricht, denken wir, dass es gut ist und dass es sich lohnt, auf Ihn zu hören. Wer sich Fragen über die Botschaft der Bibel stellt, wer mehr über die Bibel und ihre Hintergründe erfahren möchte, wer gerne darauf hören will, was Gott in der Bibel spricht, wem die Bibel ganz fremd ist und gerne für sich einen Zugang entdecken möchte oder wer einfach einmal da sein will, ist zu diesen offenen Bibelabenden herzlich eingeladen.

- Wer?** Frauen und Männer, Kinder und Jugendliche - kurzum: alle zwischen 3 und 99 Jahren
- Wo?** Pfarrzentrum St. Margaretha - Meditationsraum St. Augustinus
- Wann?** Jeweils dienstags vierzehntägig um 18.30 Uhr
keine durchgängige Anwesenheit erforderlich
- Wie lange?** Dauer ca. 60 - 90 Minuten
anschließend einfache Agape bei biblischem Essen und Trinken
- Vorkenntnisse?** keine Vorkenntnisse nötig
- Anmeldung?** nicht nötig
- Rückfragen?** Karin Schatz: 0664 2413949 und Mag.^a theol. Angela Seifert: 0676 8776 5650
- Termine?** **17. März** **31. März** **14. April** **28. April**
12. Mai **26. Mai** **9. Juni** **23. Juni**

Chronik

Taufen

In unsere Glaubensgemeinschaft wurden aufgenommen:

10. 11.	Marie Luise Wagner, Enzianstraße 3
16. 11.	Samuel Fragner, Margeritenstraße 23/2
12. 01.	Samuel Peter Schwertberger, Eferding

Verstorbene

In die ewige Heimat sind uns vorausgegangen:

15. 11.	Franziska Rauch, Kirchenstraße 10/13
20. 11.	Hermine Müller, Bezirksseniorenheim
28.11.	Gerhard Zeiml, Bäckerstraße 31
15. 12.	Johannes Stelzhammer, Axbergerstraße 10
19. 12.	Augusta Spachinger, Staudach 21
23. 12.	Margarete Schöberl, Alte Hauptstraße 8
26. 12.	Karl Stoiber, Tulpenstraße 1
06. 01	Rosa Reifenmüller, Alte Hauptstraße 9/4
14. 01.	Dr. Helmut Rathmayr, Puchham 24
21. 01.	Rosa Viehböck, Seniorenheim Hartkirchen
22. 01.	Lotte Aigner, Annaberg 10
29. 01.	Rosa Aichinger, Bäckerstraße 19



Osterkommunion für unsere Kranken und Betagten

Bitte melde dich bis zum
24. März, Tel. 07274/6337.

Zwergertreff im Pfarrzentrum

Eine große Gemeinschaft für die ganz Kleinen – das bietet der Familienbund Alkoven! Ab sofort findet im Pfarrheim immer montags um 9 Uhr ein Zwergertreff statt, zu dem Eltern und Kinder von 0 – 3 Jahren herzlich eingeladen sind. Offenes Spielen in ungezwungener Atmosphäre und ein gemütlicher Austausch unter Eltern stehen am Programm. Für nähere Auskünfte kontaktieren Sie bitte Bianca Krautgartner unter: bianca.krautgartner@gmx.at.

Der Familienbund Alkoven ist auch mit gemeinsamen Ausflügen und saisonalen Veranstaltungen (u.a. Osterkasperl und Martinsfest) aktiv. Nähere Infos unter: fb.me/familienbundogalkoven



Foto: Familienbund Alkoven

Termine und Gottesdienste

Pfarrgottesdienst: Sonntag 9.30 Uhr in der Pfarrkirche Alkoven
Vorabendgottesdienst: Samstag, 17.00 Uhr in der Kapelle des Institutes Hartheim

Mi., 26. 02. Aschermittwoch	19.00 Uhr	Aschensegnung mit Austeilung des Aschenkreuzes Wir beginnen die 40 Tage der Fastenzeit.
Fr., 28. 02.	19.00 Uhr	Kreuzwegandacht in der Pfarrkirche
So., 01. 03. 1. Fastensonntag	9.30 Uhr	Pfarrgottesdienst
Mi., 04. 03.	19.30 Uhr	Meditation im Meditationsraum des Pfarrzentrums St. Margaretha (siehe S. 8)
Fr., 06. 03. Familienfasttag	19.00 Uhr	Weltgebetstag der Frauen im Meditationsraum des Pfarrzentrums
So., 08. 03. 2. Fastensonntag	9.30 Uhr	Wortgottesfeier. Mitgestaltung kfb (siehe Seite 8) Familienfasttagsopfer siehe Seite 8 Nach dem Gottesdienst lädt die kfb zum Suppenessen ins Pfarrzentrum ein.
Mi., 11. 03.	19.30 Uhr	Meditation im Meditationsraum des Pfarrzentrums St. Margaretha
Fr., 13. 03.	19.00 Uhr	Kreuzwegandacht in der Pfarrkirche
So., 15. 03. 3. Fastensonntag	9.30 Uhr	Vorstellgottesdienst der Erstkommunionkinder
Mi., 18. 03.	19.30 Uhr	Meditation im Meditationsraum des Pfarrzentrums St. Margaretha
Fr., 20. 03.	19.00 Uhr	Kreuzwegandacht in der Pfarrkirche
So., 22. 03. 4. Fastensonntag	9.30 Uhr	Wortgottesfeier
Fr., 27. 03.	19.00 Uhr	Bußfeier in der Pfarrkirche
So., 29. 03. 5. Fastensonntag	9.30 Uhr	Familiengottesdienst
Mi., 01. 04	8.30 Uhr	Palmbuschenbinden im Pfarrzentrum (kfb und Interessierte, siehe Seite 8)
Fr., 03. 04.	10.30 Uhr 11.30 Uhr 19.00 Uhr	Ostergottesdienst der VS Ostergottesdienst der NMS in der Pfarrkirche kfb Frauenrunde Mosaik: Wir gestalten einen Kreuzweg im Meditationsraum des Pfarrzentrums St. Margaretha
So., 05. 04. Palmsonntag	9.30 Uhr 14.30 Uhr	Pichlmayrkapelle: Segnung der Palmzweige; anschließend Prozession zur Kirche und Eucharistiefeier KMB: Kreuzweg in Haibach

Do., 09. 04. Gründonnerstag	10.00 Uhr 19.00 Uhr	Miniprobe Feier vom Letzten Abendmahl; anschließend Öbergandacht, und stille Anbetung
Fr., 10. 04. Karfreitag	10.00 Uhr 15.00 Uhr	Miniprobe Die Feier vom Leiden und Sterben Christi; Fast- und Abstinenztag
Sa., 11. 04. Karsamstag	10.00 Uhr 20.00 Uhr	Miniprobe Die Feier der Osternacht (Kerzen bitte mitbringen); Speisensegnung; anschließend gemeinsame Osterjause im Pfarrzentrum
So., 12. 04. Ostersonntag	9.30 Uhr	Hochfest der Auferstehung des Herrn mit Speisensegnung
Mo., 13. 04. Ostermontag	9.30 Uhr 10.45 Uhr	Emmausgang auf den Annaberg; Start: 9.30 Uhr, Dorfkapelle Straßham Wortgottesfeier in der Annabergkirche
So., 26. 04.	9.30 Uhr	Feier der Erstkommunion in der Pfarrkirche (siehe Seite 9)
So., 03. 05.	10.00 Uhr	Ökumenische Wortgottesfeier im Kulturtreff. Alkoven (<i>kein Gottesdienst in der Pfarrkirche</i>) Florianifeier mit FF Alkoven im Kulturtreff.
Di., 05. 05.	19.00 Uhr	Kfb Mosaik: Wir gestalten eine Maiandacht vor der Dorfkapelle Straßham Bei Schlechtwetter ist die Maiandacht in der Pfarrkirche
So., 10. 05.	9.30 Uhr 19.00 Uhr	Familiengottesdienst zum Muttertag Maiandacht in der Annabergkirche
Mi., 13. 05.	19.00 Uhr	kfb: Dekanatsmaiandacht in Haibach
So., 17. 05.	9.30 Uhr 11.00 Uhr	Wortgottesfeier in der Pfarrkirche Berggottesdienst auf der Gowilalm (siehe Seite 7)
Di., 19. 05.	19.00 Uhr	Bittfeier und Übergabe der Blütenkrone an die Ortschaften Alkoven und Hochfeldsiedlung
Do., 21. 05. Christi Himmelfahrt	9.30 Uhr	Festgottesdienst
Do., 28. 05.	19.00 Uhr	Maiandacht in der Pfarrkirche; Gestaltung Gebetskreis Straßham
So., 31. 05. Pfingstsonntag	9.30 Uhr	Wortgottesfeier am Hochfest Pfingsten. Familiengottesdienst; musik. Gestaltung: Theo Mauser
So., 07. 06. Dreifaltigkeitssonntag	9.30 Uhr	Wortgottesfeier
Do., 11. 06. Fronleichnam	9.30 Uhr	Wortgottesfeier, anschließend Prozession durch den Ort. Wir bitten um Beflagung und Schmücken der Häuser entlang des Prozessionsweges!
Fr., 12. 06.	18.00 Uhr	Firmung in der Pfarrkirche Alkoven (siehe Seite 9) Firmspender: KonsR P. Dr. Reinhold Dessl, Abt des Stiftes Wilhering
So., 14. 06.	9.30 Uhr	Familiengottesdienst zum Vatertag; anschließend Vatertagspicknick im Pfarrgarten
Sa., 27. 06.		Miniausflug
So., 05. 07.	9.30 Uhr	Pfarrfest unserer Pfarrpatronin der heiligen Margaretha. Anschließend an den Festgottesdienst erwartet uns ein fröhliches Beisammensein bei Speis, Trank und Musik.

Impressum:

Medieninhaberin, Herausgeberin, Eigentümerin:

Pfarre Alkoven, Kirchenstraße 21, 4072 Alkoven

Tel: 07274 6337, Fax: 07274 61327,

E-Mail: pfarre.alkoven@dioezese-linz.at

Web: www.dioezese-linz.at/pfarre/4007

Für den Inhalt verantwortlich.: Mag. theol. Thomas Mair bzw.
die zeichnenden Autor/inn/en

Redaktion, Bild, Layout: Gertraud Pachinger, Maria Gabriel, MSc

Hersteller, Verlags-/Herstellort: Druckerei Plöchl GmbH,

Werndlstraße 2, 4240 Freistadt

Bürozeiten im Pfarrbüro:

Dienstag 8.30 - 11.00,

Mittwoch 8.30 - 11.00 und 17.00 - 19.00 Uhr.

Bürozeiten in den Schulferien:

Mittwoch 8.30 - 11.00 Uhr und 17.00 - 19.00 Uhr.

Das nächste *miteinander* erscheint im Sommer 2020.

Redaktionsschluss: 15. Mai 2020.

